

Microlearning: Kurze Lerneinheiten auf dem Smartphone nutzen

Definition

Microlearning ist eine Lernform, die nur rund fünf bis zehn Minuten Lernzeit in Anspruch nimmt. Lernende können sich in eigener Verantwortung Wissen aneignen. Es können einzelne Microlearning-Lerneinheiten für eine spezifische Problemstellung, aber auch aufeinander aufbauende Episoden zu Themenschwerpunkten existieren.

Voraussetzung für das Microlearning ist, dass entsprechend aufbereitete Lernmaterialien vorhanden sind, die auch über mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablets geschaut werden können. Mögliche Darstellungsformen sind unter anderem Videos, kurze Texte, zum Beispiel auf Blogs, Podcasts sowie eine Kombination verschiedener Medien in einem Online-Kurs.

Vorteile

Die kurze Lerndauer und die örtliche Flexibilität sind die größten Vorteile von Microlearning. Auch die schnelle Aktualisierung von bestehenden Inhalten ist ein möglicher Vorteil. Microlearning-Inhalte lassen sich sehr gut in umfangreiche Lernangebote einbinden, beispielsweise in der Vor- oder Nachbereitung von Präsenztrainings zur Veriefung des Lernstoffs.

Nachteile

Die Lerninhalte dürfen nicht zu komplex sein. Die vermittelten Inhalte sollten in sich abgeschlossen und für die Zielgruppe ohne weitere Informationen verständlich sein.

Bei der Vermittlung von Handlungswissen sind ergänzende Inhaltsformen von Vorteil, wie der Austausch mit einem Fachexperten in einem Forum. Dadurch können Nachfragen, die beim eigenständigen Lernen via Microlearning entstehen, beantwortet werden.

Einsatzmöglichkeiten

Da kurze Lerneinheiten schnell konsumierbar sind, lassen sie sich sehr gut in berufliche oder Alltagsaktivitäten integrieren. Angestellte und Führungskräfte können Wartezeiten mit Lernaktivitäten füllen. Microlearning kann aber auch genutzt werden, wenn bei der Bearbeitung einer Aufgabe ein akuter Wissensbedarf besteht.

Beispiele für vermittelbare Handlungskompetenzen sind die Einrichtung einer Maschine oder die Erläuterung einer Softwarelösung.

Werkzeuge

Lernmaterialien für Microlearning können in verschiedenen Formen vorliegen. Zur Erstellung der Inhalte werden Autorenwerkzeuge benötigt. Die Inhalte werden dann auf einer Plattform im Internet bereitgestellt.

Ein kurzes Erklärvideo kann mit Hilfe von Camtasia produziert werden, indem die Bedienung einer Softwareanwendung demonstriert wird. Das fertige Video kann auf einer Website oder auf einer Videoplattform wie Vimeo oder Youtube bereitgestellt werden. Für die Erstellung eines Online-Kurses mit einer Kombination aus Texten, Bildern und Quiz-Elementen kann beispielsweise H5P verwendet werden. Zur Veröffentlichung wird ein Blog (Wordpress) oder ein Lernmanagementsystem (Moodle) benötigt.

Das untere Bild zeigt einen Screenshot einer [Microlearning-Einheit zu Direktnachrichtendiensten](#).

Motivation

Kurznachrichtendienste wie WhatsApp sind heute weit verbreitet und werden von vielen Nutzern gerne verwendet. Die Nutzung bleibt dabei nicht auf den privaten Bereich beschränkt, sondern erfolgt auch vermehrt in beruflichen Zusammenhängen.



Mittelstand Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse

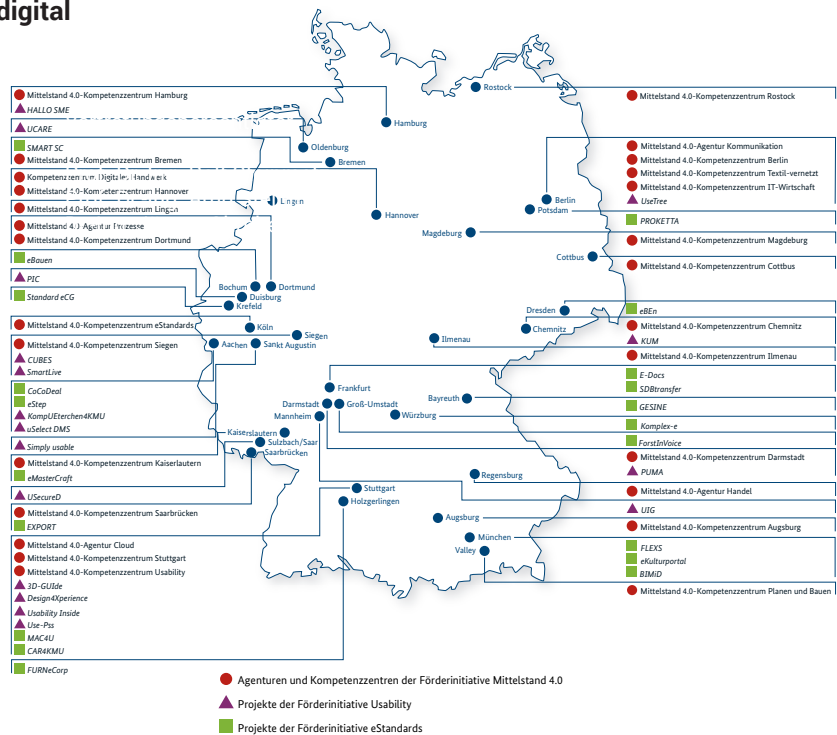
Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Regionale Kompetenzzentren helfen vor Ort dem kleinen Einzelhändler genauso wie dem größeren Produktionsbetrieb mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Netzwerken zum Erfahrungsaustausch und praktischen Beispielen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenlose Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de

Über die Mittelstand 4.0-Agentur Kommunikation

Die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderte, bundesweit aktive Mittelstand 4.0-Agentur Kommunikation unterstützt Multiplikatoren und Unternehmen bei der Gestaltung des digitalen Wandels. Sie bietet kostenfreie Workshops, Informationsveranstaltungen und Publikationen zu Trends und praktischen Anwendungen der Digitalisierung. Die Leitung des Konsortiums hat die private, staatlich anerkannte Managementhochschule BSP Business School Berlin. Weitere Informationen unter:

<http://kommunikation-mittelstand.digital>



Impressum

Herausgeber:
httc e.V.
Rundeturmstrasse 10
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 16-20460
Telefax: 06151 16-29109
E-Mail: info@httc.de

Vereinsregister:
Amtsgericht Darmstadt;
Registernummer: VR 2861

Umsatzsteuer-ID:
DE 210548637

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Prof. Dr.-Ing. Ralf Steinmetz
Prof. Dr.-Ing. Arnd Steinmetz
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Effelsberg

Redaktion und Gestaltung:
Dr. Christoph Rensing
Lena Després

Stand:
Januar 2018